

Publikationen **Prof. Dr. Stefan Michels**

1. Monographien

Testes veritatis. Studien zur transformativen Entwicklung des Wahrheitszeugenkonzeptes in der Wittenberger Reformation, Tübingen 2022 (= Spätmittelalter, Humanismus, Reformation 129).

Die Poeto-Theologie Erdmann Neumeisters (1671–1756). Studien zur Polymorphie des frühneuzeitlichen Luthertums im Übergang vom 17. zum 18. Jahrhundert (*in Vorbereitung*).

„Von den Konziliis und Kirchen“ (1539). Historisch-kritischer Kommentar, Tübingen 2026 (=Kommentare zu den Schriften Luthers) (*in Vorbereitung*)

Bach fühlen. Das geistliche Vokalwerk Johann Sebastian Bachs im Gespräch mit der historischen Emotionsforschung – eine theologische Perspektive (*in Vorbereitung*).

2. Studienliteratur

Einführung in die Christentumsgeschichte, Berlin/Boston 2025 (geplantes Erscheinungsdatum), gemeinsam mit Benedikt Brunner und Julia Winnebeck.

Reformatorsche Theologien – Ein Studienbuch, Tübingen 2026 (geplantes Erscheinungsdatum), gemeinsam mit Volker Leppin, Dietrich Korsch und Wolfgang Breul.

3. Herausgeberschaften

Mit Volker Leppin, Reformation als Transformation? Interdisziplinäre Zugänge zum Transformationsparadigma als historiographischer Beschreibungskategorie, Tübingen 2022 (=Spätmittelalter, Humanismus, Reformation 126).

Mit Benedikt Brunner, Die Multimedialität des Todes. Frühneuzeitliche Fürstenbegräbnisse im interdisziplinären Zugriff (*in Vorbereitung*).

Mit Birger Petersen, Der Französische Jahrgang Georg Philipp Telemanns. Perspektiven der Interpretation und der Deutung, Darmstadt 2024 (=Musik und Theologie 1) (*in Vorbereitung*).

4. Wissenschaftliche Artikel (Auswahl)

Die ‚Protestantisierung‘ des Mittelalters? Zur Konzeption der evangelischen Wahrheitszeugen als theologiegeschichtliches Transformationsmuster in der Wittenberger Reformation, in: Eberburg-Hefte 54 (2020), 33–55.

Taktvolle Christologie. Zur Aneignung der Lehre Luthers von der Idiomenkommunikation im Weihnachtsoratorium Johann Sebastian Bachs, in: Volker Leppin/Ders. (Hg.), Reformation als Transformation? Interdisziplinäre Zugänge zum Transformationsparadigma als

historiographischer Beschreibungskategorie, Tübingen 2022 (=Spätmittelalter, Humanismus, Reformation 126), 205–224.

Luther(H)us revisited. Luthers Rückbezüge auf den böhmischen Reformtheologen Jan Hus im Zusammenhang mit der Leipziger Disputation (1519), Veröffentlichungen des TARF, hgg. v. Michael Beyer (*im Erscheinen*).

Penser tout les Possibles en Musique...Albert Schweitzer et Johann Sebastian Bach, in: Revue d'Histoire et de Philosophie Religieuses 1/2023 (*im Erscheinen*).

„Mache dich, mein Herze, rein“. Johann Sebastian Bach als lutherischer Passionsmystiker am Beispiel seiner *Matthäuspasion* (BWV 244), in: Volker Leppin/Samuel Vollenweider (Hg.), *Mystik*, Göttingen 2023 (=Jahrbuch für Biblische Theologie) (*im Erscheinen*).

Der Violdimensionale: Felix Mendelssohn Bartholdy. Kulturgeschichtliche und theologische Annäherungen, in: ZKG (*im Erscheinen*).

5. Rezensionstätigkeiten

- ZKG
- Zeitschrift für Württembergische Kirchengeschichte
- Zeitschrift für Bayerische Kirchengeschichte